

Kraftquelle Garten Feng Shui in der Gartengestaltung

Entsprechend der Chinesischen Tradition sind Mensch und Natur untrennbar miteinander verbunden. Die Natur gilt als Kraftquelle. Ein Spaziergang durch einen Garten, sollte wie ein Spaziergang in der Natur sein.

Eines der Chinesischen Prinzipien ist es, den Garten so anzulegen, dass man ihn nicht auf den ersten Blick als Ganzes erfasst, sondern so, dass sich immer wieder neue Einblicke und Szenerien auftun, dass man ihn entdecken muss. Ein nach Feng Shui-Kriterien angelegter Garten schafft ein kraftgebendes Umfeld für das Gebäude und dessen Bewohnende.

Feng Shui setzt sich anhand von Analyse- und Berechnungstechniken mit der Interaktion von Mensch, Raum und Zeit auseinander. Ziel ist, diese Wirkungsebenen in Einklang zu bringen. Auf dieser Basis werden fördernde und unterstützende Massnahmen für eine günstige Gestaltung erarbeitet.

Prinzipien der Gartenplanung nach Feng Shui-Kriterien, die sich abwechseln sollten, sind z.B.:

- Geraden und Kurven
- Wasser, Berge und Steine
- Offen und geschlossen
- Räumlicher Kontrast
- Hoch und Tief
- Dicht und locker
- Mäandernde Formen
- Verborgenes und Sichtbares

Anhand dieser Kriterien entstehen Gärten mit viel Atmosphäre. Ein Garten der zum Verweilen einlädt, ist ein Ort der Regeneration, der Ruhe und der Kraft.

Die Experten des Berufsverbandes Feng Shui und Geomantie unterstützen Sie! gerne.

Die Fachleute des Berufsverbandes für Feng Shui und Geomantie verfügen alle über eine qualifizierte und umfangreiche Ausbildung. Der Berufsverband kümmert sich um Qualitätssicherung und -masstäbe und dient so als Wegweiser für Interessenten zu kompetenten und seriösen Beratern.